

Protokoll der 63. ordentlichen Delegiertenversammlung SFKV 2017

1. Begrüssung

Das Musiker-Duo Ringos spielt zum Fahnenmarsch auf, angeführt durch das SFKV-Hoheitszeichen und der Fahne unseres heutigen Gastgebers vom UV Freie Aargauer betritt der Zentralvorstand den neu renovierten Saal vom traditionsreichen und familiären Landwirtschaftsbetrieb mit der Gaststätte St Urs und Viktor in Walterswil.

Unterverbandspräsident Hans Hunziker begrüsst in gewohnter Manier und mit sympathischen Worten die anwesende Gemeindepräsidentin Marie-Louise Wilhelm, den SFKV-Zentralvorstand und dessen Ehrenmitglieder sowie alle UV-Funktionäre und Gäste.

Gemeindepräsidentin Marie-Louise Wilhelm gab ihrer Freude Ausdruck, der SFKV am heutigen Tag mit viel Sonne das Gastrecht in Ihrer schönen Gemeinde Walterswil am Fusse des Engelberges gewähren zu dürfen und überbringt uns gleichzeitig die besten Grüsse des Gemeinderates. Die Gemeinde Walterswil wird uns durch Marie-Louise Wilhelm auf eine interessanten und kompetente Weise vorgestellt. Abschliessend wünscht sie der SFKV eine gute und erspriessliche Versammlung und gratuliert natürlich dem UV Freie Aargauer zum 75. Geburtstag. Als Dank dafür, Walterswil als Tagungsort der Delegiertenversammlung zu wählen wird durch die Gemeinde einen Kaffee offeriert.

Hans Hunziker bedankt sich bei Marie-Louise Wilhelm für ihr Erscheinen sowie für die Vorstellung der Gemeinde Walterswil und überreicht ihr als kleines Dankeschön einen farbenfrohen Blumenstrauss. Bevor er das Wort unserem Zentralpräsidenten Jürg Soltermann übergibt, vermittelt er in kurzen Worten den weiteren Tagesverlauf.

Präsident Jürg Soltermann begrüsst im Namen des ganzen Zentralvorstandes die anwesenden Delegierten und Gäste zur 63. ordentlichen Delegiertenversammlung der Schweizerischen Freien Keglervereinigung im wunderschönen Saal des Gasthofes St. Urs und Viktor in Walterswil. Für den schwungvollen Empfang durch das Musiker-Duo Ringos, die Begrüssung unseres Gastgebers SFKV-Ehrenmitglied und OK-Präsident Hans Hunziker mit seinem organisierenden Team vom UV Freie Aargauer sowie für die sympathischen Worte unseres Ehrengastes und Gemeindepräsidentin von Walterswil Marie-Louise Wilhelm bedankt sich der Präsident ganz herzlich.

Spezielle Willkommensgrüsse entbietet er ebenfalls den anwesenden SFKV-Ehrenmitgliedern Christine Mathis – Sofia Moser – Paul Bussmann – Reini Geissmann – Otto Sahli – Erhard Grütter sowie unserem Fahngötti und Ehrenmitglied „Hitsch“ Christian Wilhelm. Der Präsident freut sich ebenfalls, die anwesenden RPK-Mitglieder Heinz Süess, Hanspeter Schäuble und Roland Scheidegger begrüssen zu können.

Bereits seit einigen Jahren halten wir die Bemühungen mit dem Schweizerischen Kegelverband der Eisenbahner SESKV aufrecht. Der SFKV-Zentralvorstand ist der Meinung, dass wir auch in Zukunft mit der SESKV die gegenseitige Wertschätzung dokumentieren möchten. Auch hier darf der Präsident erfreut feststellen, dass SESKV-Präsident René Ackermann mit Gemahlin Esther unsere Einladung angenommen hat und begrüsst in ganz herzlich in unserer Mitte. SFKV-Präsident Jürg Soltermann hat sich ebenfalls seit dem Herbst 2009 auch immer die Mühe genommen nach Schönenwerd zu reisen, um an den SESKV-Delegiertenversammlungen beizuwohnen.

Schliesslich begrüsst Jürg Soltermann unser SFKV-Hoheitszeichen, die Zentralfahne welche durch Zentralfähnrich Bernhard Stuker vom Kantonalverband Bern nach Walterswil gebracht wurde. Ebenso begrüsst er die Fahne unseres Gastgeber-Verbandes Freie Aargauer mit Fahnenträger Rudolf Hochuli.

Weiter entbietet er einen speziellen Willkommensgruss unserer allseits geschätzten Photographin Sonja Buob, sowie selbstverständlich auch den Begleitpersonen der Zentralvorstandskollegen, Ehrenmitgliedern und Delegierten. Der Präsident bedankt sich ebenfalls bei den geschätzten Delegierten im Namen des Zentralvorstandes, dass sie sich den heutigen Samstag für diesen ausserordentlich wichtigen SFKV-Anlass reserviert haben.

Nach 1957 in Aarau / 1971 in Zofingen und 1998 in Kirchleerau wo übrigens unser heutiger OK-Präsident in den ZV gewählt wurde, dürfen wir heute bereits zum vierten Mal Gastrecht im UV Freie Aargauer geniessen. Am 04. Januar dieses Jahres war der Präsident zusammen mit Zentralsekretär Placi Caluori hier im Gasthof St. Urs und Viktor, um mit dem OK der DV-SFKV 2017 das Organisatorische zu besprechen.

Unter der Leitung von OK-Präsident Hans Hunziker hat der Vorstand UV Freie Aargauer mit grosser Begeisterung alles unternommen, um den Delegierten und Gästen in allen Belangen einen angenehmen Aufenthalt in Walterswil zu bieten. Wir dürfen davon ausgehen, dass heute die Voraussetzungen für einen speditiven Versammlungsverlauf sowie für eine erspriessliche Tagung gegeben sind.

Zum Jubiläum 75 Jahre Freier Aargauischer Keglerverband haben sich zur Freude des ganzen Zentralvorstandes die Mitglieder des UV entschlossen, sich für die Durchführung und Organisation der DV-SFKV 2017 zu bewerben. An der DV 2016 in Heimberg wurde dieser Bewerbung mit grossem Applaus zugestimmt, obschon der Tagungsort noch nicht bekannt war. Der ganze SFKV-Zentralvorstand gratuliert an dieser Stelle zum 75 Jahr-Jubiläum des FAKV.

75 Jahre sind eine enorm lange Zeit

....in dieser Zeit sind tausende von Kugeln gespielt worden

....in dieser Zeit sind viele Freundschaften geschlossen worden

....in dieser Zeit sind immer wieder Feste gefeiert worden

.....in dieser Zeit viele zu uns gekommen und wieder viele von uns gegangen

Immer steht die Kameradschaft und Gemütlichkeit im Vordergrund und war und ist mit Bestimmtheit für viele Menschen auch ein toller Ausgleich zur heutigen doch ziemlich stressigen Zeit!

Der SFKV-Zentralvorstand kann jederzeit auf eine stets sehr gute und angenehme Zusammenarbeit mit dem FAKV zurückblicken wofür sich der Präsident im Namen des Vorstandes bestens bedankt. Schon jetzt freuen wir uns darauf, bei den Feierlichkeiten am Sonntag, 20. August 2017 mit dabei zu sein...

Einen grossen Dank spricht der Präsident auch an Frau Marie-Louise Wilhelm, Gemeindevizepräsidentin von Walterswil aus, die uns mit sehr netten Begrüßungsworten empfangen hat sowie ihre Gemeinde auch vorstellte. Die Anwesenheit von Marie-Louise Wilhelm ehrt uns sehr und Jürg Soltermann versichert ihr, dass die SFKV-Delegierten und Begleitpersonen sehr gerne nach Walterswil gereist sind. Wir alle hoffen sehr, dass Sie im Verlaufe dieser Versammlung eine positive Meinung bezüglich Vereinsbetrieb der SFKV bilden kann. Unser Präsident bittet sie, dem gesamten Gemeinderat von Walterswil die besten Grüsse von der Keglerfamilie und SFKV zu überbringen.

Wir haben heute als Mandatsträger gemeinsam den Auftrag und die Kompetenz, das vergangene Vereinsjahr 2016 der SFKV zu bewerten. Als Entscheidungshilfen zu den zukunftsweisenden Beschlüssen dienen die verschiedenen Geschäftsberichte. Im Sinne von Zielsetzungen der SFKV können nicht nur Zahlen und Statistiken alleine als Gradmesser für den Gesamterfolg herbeigezogen werden. Mindestens so wichtig ist die Antwort ob es uns gelungen ist, den Vereinsbetrieb der SFKV im Sinne und Geist vom SFKV-Leitbild zu gestalten. Der Zentralvorstand ist überzeugt, auf ein erfolgreiches SFKV-Vereinsjahr 2016 zurückblicken zu können. Die Delegiertenversammlung ist durch den ZV in allen geschäftlichen Belangen gut vorbereitet worden, so dass einem reibungslosen Versammlungsverlauf nichts im Wege stehen sollte. Heute sind der Zeitpunkt und die Gelegenheit da, um sich über Fragen und Unklarheiten in unseren Belangen zu äussern. Der Präsident hofft, eine angenehme, faire aber doch speditiv Delegiertenversammlung zu erleben.

Der Präsident verpflichtet sich seinerseits, zusammen mit dem Zentralvorstand die Verhandlungen nach bestem Wissen und Können korrekt zu leiten. Nach seinen einleitenden Gedanken erklärt der Zentralpräsident die 63. ordentliche DV der SFKV 2017 offiziell als eröffnet.

Nelly Vollmeier, Funktionärin vom UV Zürich wird zu ihrem heutigen Geburtstag mit dem bestbekanntesten Song «zum Geburtstag viel Glück» beglückwünscht...

René Ackermann, Präsident des SESKV zeigte seine Wertschätzung gegenüber den Delegierten der SFKV und überbrachte freundlicherweise die persönlichen Willkommensgrüsse seines Verbandes. Er freue sich sehr, heute Aktuelles seitens der SFKV zu erfahren. Der Mitgliederschwund generell im Kegelsport ist leider immer noch Tatsache und wird nicht leicht zu bremsen sein. Weiter widerspricht es einer förderlichen und guten Zusammenarbeit, dass am heutigen Tag die SFKV wie auch die SSKV ihre Delegiertenversammlung abhalten. Wünschenswert für die Zukunft wäre es, nur eine einzige Homepage für den ganzen Kegelsport mit allen Verbänden aufzulegen zu können!

René Ackermann durfte als Dankbarkeit für seine Botschaften vom SFKV-Zentralvorstand ein kleines Präsent und den besten Dank in Empfang nehmen, insbesondere auch dafür, dass er an der DV-SFKV mit seiner Gattin seine Aufwartung schenkte.

Normalerweise ist auch immer ein Vertreter des SSKV an unserer DV dabei. In diesem Jahr ist dies leider nicht möglich, denn der SSKV führt ebenfalls am heutigen Tag seine Delegiertenversammlung durch. SSKV-Präsident Michael Giger hat unserm Präsidenten per Mail mitgeteilt, dass dieses Datum aus Sicht der SSKV kein Versehen sei, sondern dass kein anderer Termin gefunden werden konnte. Er und seine Frau werden anschliessend an die SSKV-DV für drei Monate auf Reise gehen!

Traktandenliste

Die Traktandenliste zur heutigen DV ist in der Einladungsbroschüre ersichtlich. Sie entspricht den statuarischen Bestimmungen und ist ebenfalls frühzeitig auf der SFKV-Homepage veröffentlicht worden.

- **Die Traktandenliste wurde einstimmig, ohne Einwände oder Änderungswünsche durch die Delegierten genehmigt**

Totenehrung

Sehen wir anfangs Jahr die neuen Mitgliederzahlen, zählen wir jährlich bis zu 100 oder mehr Mitglieder weniger in unseren Reihen. Wir sind uns bewusst, dass auch viele Kolleginnen und Kollegen darunter sind, die uns durch den Tod entrissen worden sind. Auch im vergangenen Jahr haben wir mehrere SFKV-Mitglieder durch den Tod verloren wo wir verschiedentlich durch Nachrufe im Keglerfreund erfahren haben. Alle hinterlassen in den Unterverbänden und im Zentralverband grosse und schmerzliche Lücken. Mehrmals haben unsere Vereinssymbole, die Fahnen irgendwo auf einem stillen Friedhof, ein SFKV-Mitglied zur letzten Ruhestätte begleitet. Es ist uns selbstverständlich eine ehrende Pflicht, dass wir alle unsere verstorbenen SFKV-Mitglieder ein Andenken bewahren und wir ihnen heute zum Auftakt der Delegiertenversammlung eine Gedenkminute widmen. Musikumrahmt erheben sich die Anwesenden von den Sitzen und gedenken so in einer besinnlichen Schweigeminute unserer Verstorbenen. Der Präsident bedankt sich abschliessend beim Musiker-Duo Ringos für die gehaltvolle Umrahmung dieser Totenehrung.

2. Appell und Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident gibt folgende Entschuldigungen bekannt

Ehrenpräsident:	Aerny Bucher
Zentralvorstand:	René Lustenberger
Ehrenmitglieder:	Otto Rüedi, Gérard Bersier, Hanspeter Bossert, Hans Jauch, Martin Schumacher
Mitglieder RPK:	Chefreviseur Andreas Zürcher und Revisor Hans Roth
UV-Delegierte:	Kantonalpräsident Bern, Urs Roth
Ehrengäste:	Markus Bösiger, Hauptsponsor PNEU Bösiger AG – Pirmin Kunz, Kegelbahntechnik HEWA SSKV-Präsident Michael Giger

▪ Sekretär Placi Caluori gibt das Appell-Ergebnis bekannt:

Anwesende Delegierte:	82	(mögliche Delegierte 111)
Einfaches Mehr:	42	
2/3 Mehrheit:	55	

Hinweise und Verbindlichkeiten zu den entsprechenden Abstimmungen werden durch den Präsidenten erläutert:

- Sachgeschäfte, die keine Reglemente oder Statutenänderungen betreffen **Einfaches Mehr**
- Anträge, die Reglemente oder Statutenänderungen betreffen **2/3 Mehrheit**
- **Grundsätzlich werden die Ergebnisse mit Stimmkarte in offener Abstimmung ermittelt**
- geheime Abstimmungen mittels Stimmzettel müsste im Einzelfall beantragt und durch die Versammlung mit einfachem Mehr beschlossen werden
- bei offenen Abstimmungen ist es vorgesehen, die Stimmen nur dann auszuzählen, wenn die Mehrheit nicht undiskutabel feststellbar ist – ausgenommen bei erforderlicher 2/3 Mehrheit

Folgende Stimmenzähler wurden der Versammlung vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

Paul Imfeld – UV Interlaken-Oberhasli	Samuel Hnateck – UV Graubünden	Leo Frey – UV Zürich
Rudolf Kohler – UV Olten	Ferdinand Scheidegger – UV Willisau-Sursee	

3. Genehmigung Protokoll der 62. ordentlichen DV-SFKV in Heimberg

Das Protokoll wurde mit den diesjährigen DV-Unterlagen allen Funktionären zugestellt sowie frühzeitig auf der SFKV-Homepage aufgeschaltet.

Der Zentralvorstand hat dieses Protokoll intern, anlässlich einer Vorstandssitzung für gut befunden und genehmigt.

- Das Protokoll wurde **ohne Einwände und einstimmig** durch die Delegierten genehmigt und dem Verfasser Placi Caluori wird die wie immer saubere und übersichtliche Arbeit bestens verdankt.

4. Genehmigung der Jahresberichte

a) des Zentralpräsidenten

Der wie immer sehr umfassende Jahresbericht des Zentralpräsidenten wird durch Vizepräsident Josef Stadelmann kurz erläutert.

- **Einstimmig und mit Applaus wird der Jahresbericht des Zentralpräsidenten genehmigt**

Jürg Soltermann bedankt sich bei den Delegierten für die positive Beurteilung und Zustimmung seines Berichtes. Er dankt Josef Stadelmann für die Leitung dieses Traktandums und bewertet die Zustimmung als Bestätigung, die wichtigsten Schwerpunkte vom SFKV-Vereinsjahr 2016 sowohl im positiven- wie auch im negativen Sinne niedergeschrieben zu haben.

b) des Zentralsportleiters

Der Jahresbericht von Zentralsportleiter René Lustenberger vermittelt einen sehr umfassenden Überblick mit sehr viel Zahlenmaterial über das sportliche Geschehen 2016 auf Zentralverbandsebene. Darin hat sich beim UVMW 2016 ein Fehler eingeschlichen. Sepp Stadelmann erklärt, dass im Kurzbericht auf Seite 18 der DV Unterlagen der UV Bern-Stadt als Spitzenreiter geschrieben wurde, korrekt wäre es gewesen, den UV Basel-Stadt zu schreiben. Der Bericht dokumentiert ebenfalls die gute Zusammenarbeit der Sportkommission mit den Organisatoren von schweizerischen Anlässen sowie bei weiteren Kontakten zu Funktionärinnen und Funktionären in den Unterverbänden während dem vergangenen Jahr.

Der Zentralpräsident bedankt sich bei den Mitgliedern der Sportkommission Sepp Stadelmann und Nik Wendelspiess für die tadellose Arbeit während dem ganzen Sportjahr 2016. Für den umfassenden und sauber abgefassten Bericht dankt er dem Zentralsportleiter René Lustenberger herzlich.

- **Einstimmig und mit grossem Applaus wird der Jahresbericht des Zentralsportleiters genehmigt**

Jürg Soltermann gratuliert dem Zentralsportleiter zur Zustimmung seines Jahresberichtes und dankt der Versammlung für das Vertrauen und Würdigung über die Leistung der SFKV-Sportkommission.

5. Genehmigung der Jahresrechnung / Kassen- und Revisorenberichte

a) der Zentralkasse

Die wichtigsten Ereignisse über Einnahmen und Ausgaben der Zentralkasse im 2016 wird durch unseren neuen Kassier Markus Berwert mit grosser Fachkompetenz erläutert. Der verbuchte Gewinn von CHF 14'753.14 bedeutet, dass wir ins Verbandsjahr 2017 mit einem Verbandsvermögen von CHF 117'964.56 starten konnten.

- Zur Abrechnung der Zentralkasse sind keine Wortbegehren gewünscht worden.

Die Ausführungen des Zentralkassiers sowie die immensen, gewissenhaften und verantwortungsbewussten Arbeiten während dem ganzen Jahr werden durch den Zentralpräsidenten bestens verdankt.

b) der Kranzkartenkasse

Unsere Kranzkarten sind unbestritten ein sehr wichtiger Teil unseres Finanzhaushaltes. Das vorliegende Zahlenmaterial der KK-Kasse dokumentiert dies auf eine eindrückliche Weise, wie gross die Bedeutung der Kranzkarten für unseren SFKV-Vereinsbetrieb ist.

- Zur Abrechnung der Kranzkartenkasse sind ebenfalls keine Wortbegehren gewünscht worden.

Für die sehr grosse und gewissenhafte Arbeit, die tadellos durch Kranzkartenkassier Josef Stadelmann ausgeführt wird, bedankt sich Jürg Soltermann ebenfalls herzlich.

c) der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat sich in Verbandsjahr 2016 folgendermassen konstituiert:

Andreas Zürcher	UV Emmental	Chef-Revisor
Hans Roth	UV Oberaargau	amtsältester Revisor
Hanspeter Schäuble	UV Basel-Stadt	Revisor
Heinz Süess	UV Frei Aargauer	Revisor
Roland Scheidegger	UV Bern-Stadt	Revisor

Am 21. Januar 2017 haben sich die Revisoren im Beisein des Zentralkassiers Markus Berwert, Kranzkartenkassier Josef Stadelmann und Zentralpräsident Jürg Soltermann als Auskunftsperson zur Kassenrevision im Landgasthof Fähre in Obergösgen eingefunden. Ebenfalls war Sekretär Placi Caluori anwesend um die Abrechnung 2016 aus dem SFKV-Sponsoring prüfen zu lassen.

Revisor Hanspeter Schäuble bestätigt die Revision der SFKV-Zentralkasse vom 21. Januar 2017. Die beiden Kassen der SFKV wurden durch die Revisoren auf ihre Richtigkeit überprüft, die sauberen und tadellosen Arbeiten gewürdigt und den Delegierten zur Annahme empfohlen.

Im Namen des gesamten Zentralvorstandes spricht der Zentralpräsident der Rechnungsprüfungskommission seinen besten Dank aus, für die sehr gewissenhafte und verantwortungsvolle Ausübung ihres Mandates.

- **Einstimmig und mit grossem Applaus wurden die beiden SFKV-Kassen durch die Delegierten genehmigt**

Im Namen des Zentralkassiers Markus Berwert und des Kranzkartenkassiers Sepp Stadelmann wie auch im Namen des Zentralvorstandes dankt der Präsident den Delegierten für die Zustimmung der Jahresrechnungen 2016.

6. Entlastung des Zentralvorstandes

Mit dem sehr wichtigen Traktandum der Entlastung des Zentralvorstandes wird formell und offiziell das Vereinsjahr 2016 abgeschlossen. Traditionsgemäss übernimmt die Entlastung des Zentralvorstandes ein SFKV-Ehrenmitglied.

SFKV-Ehrenmitglied Christian Wilhelm wird zum Leiter dieses Traktandums der Versammlung vorgeschlagen. Die Delegierten sind ausnahmslos mit dieser Nomination einverstanden. Somit bittet der Präsident, das für dieses wichtige Amt gewählte SFKV-Ehrenmitglied Christian Wilhelm das Wort zu übernehmen.

Christian Wilhelm bedankt sich in aller Form dafür, dass ihm das Vertrauen für dieses wichtige und ehrenvolle Amt übertragen wurde.

Er würdigte die vielfältige, intensive und auch erfolgreiche Arbeit des Zentralvorstandes während dem vergangenen Vereinsjahr was auch bedeutet, viele Stunden zu arbeiten sowie auch viele Kilometer mit dem Auto unterwegs zu sein.

- Viele verschiedenen Charaktere seitens der SFKV-Familie müssen durch die ZV-Mitglieder in ihren Ressorts miteinbezogen werden können, was manchmal nicht ganz einfach ist
- Persönliche Angriffe auf ZV-Mitglieder sollten vermieden werden
- Sachliche Gespräche, Fingerspitzengefühl und Solidarität würden dem Zentralvorstand helfen, ihre Arbeit sachgemäss und bestens ausführen zu können.

- Keglerinnen und Kegler sollen unbedingt unterstützen und so zum guten Gelingen beitragen

Schwierige Situationen müssen immer wieder gemeistert werden was bedeutet, es gibt für die Zukunft auch weiterhin sehr viel zu tun! Für die Zukunft wünscht er dem Zentralvorstand eine glückliche Hand und gutes Gelingen.

- **Die Entlastung des Zentralvorstandes wird einstimmig und mit Applaus durch die Delegierten erteilt**

Die sichere und kompetente Leitung unseres Ehrenmitgliedes Christian Wilhelm zur Entlastung des Zentralvorstandes sowie die ehrenden Worte werden durch Jürg Soltermann bestens verdankt. Den geschätzten Delegierten dankt er ebenfalls im Namen des ganzen Zentralvorstandes für die positive Beurteilung des Geleisteten. Die Einstimmigkeit zu diesem Traktandum sei Motivation für den gesamten Zentralvorstand, die Zukunft mit den vielfältigen und enormen Aufgaben in Angriff zu nehmen sowie weiterhin den Sinn und Zweck der SFKV-Vereinsinteressen möglichst optimal zu erfüllen. Für die tolle Führung dieses Traktandums wird Christian Wilhelm ein „guter Tropfen“ überreicht!

Somit ist das SFKV-Vereinsjahr 2016 formell und offiziell abgeschlossen!

7. Wahlen

Dieses Jahr ist kein ein Wahljahr. Das Traktandum ist trotzdem aufgeführt, da dies in unseren Statuten so verankert ist. Die Traktanden 7a bis 7d sind als fakultativ zur Kenntnis zu nehmen.

Traktandum 7e / Rechnungsprüfungskommission – Wahl eines Revisors

Aufgrund des Rochadepinzips müssen wir heute jedoch ein Mitglied in die RPK wählen, wobei die Amtszeit 4 Jahre beträgt. Ein austretender Revisor kann sich wiederum für eine weitere Amtszeit von 4 Jahren wählen lassen.

Hans Roth vom UV Oberaargau ist in diesem Jahr der austretende Revisor. Er stellt sich erfreulicherweise wiederum zur Wahl für die nächsten vier Jahre als Revisor für die SFKV zu amten. Hans würde dieses Amt weiterhin zum Wohle für uns Kegler und der SFKV ausüben.

- Formhalber wird die Versammlung angefragt, ob andere Vorschläge eines RPK-Mitgliedes vorhanden sind
- **Hans Roth wird einstimmig für die kommenden 4 Jahre wiederum als Revisor der SFKV bestätigt**

Der Präsident bedankt sich bei Hans Roth zu seiner Wiederwahl als Rechnungsrevisor der SFKV ganz herzlich.

8. Anträge

Auf diese Delegiertenversammlung hin, sind fünf Anträge zur Behandlung eingereicht worden. Der Präsident bittet nun die Stimmzähler ihres Amtes zu walten.

a) des Zentralvorstandes

SFKV-Sportreglement Artikel 25 – Auf- Abstieg – Einstufung eines Keglers nach Unterbruch beim Lösen der Lizenz

- Der Antrag wird durch den Präsidenten vorgelesen. Seitens der Delegierten werden keine Wortbegehren gewünscht

Dieser Antrag benötigt eine 2/3 Mehrheit

- **Mit 69 JA-Stimmen gegen 12 NEIN-Stimmen wurde dem Antrag des Zentralvorstandes zugestimmt**
- Somit wurde dieser Antrag über den Auf- Abstieg klar angenommen und tritt per sofort in Kraft!

b) der Ehrenmitglieder und der Rechnungsprüfungs-Kommission -es wurden keine Anträge eingereicht

c) der Unterverbände und Kantonalverbände

Antrag 1 UV Basel-Stadt Der Zentralvorstand unterstützt diesen Antrag

SFKV-Sportreglement Artikel 54 – Mannschaftszugehörigkeit beim Kantone-Wettkampf

- Der Antrag wird durch den Präsidenten vorgelesen. Seitens der Delegierten werden keine Wortbegehren gewünscht

Dieser Antrag benötigt eine 2/3 Mehrheit

- **Mit 69 JA-Stimmen gegen 9 NEIN-Stimmen wurde dem Antrag des UV Basel-Stadt zugestimmt**
- Somit wurde dieser Antrag über die Mannschaftszugehörigkeit beim Kantone-Wettkampf klar angenommen und tritt per sofort in Kraft!

Antrag 2 UV Freie Aargauer Der Zentralvorstand empfiehlt, diesen Antrag abzulehnen

SFKV-Sportreglement Artikel 54 – Mannschaftszugehörigkeit beim Kantone-Wettkampf

- Der Antrag wird durch den Präsidenten vorgelesen. Seitens der Delegierten werden keine Wortbegehren gewünscht

Dieser Antrag benötigt eine 2/3 Mehrheit

- **Mit 11 JA-Stimmen gegen 70 NEIN-Stimmen wurde der Antrag vom UV Freie Aargauer abgelehnt**

Antrag 3 **UV Berner Oberland** Der Zentralvorstand empfiehlt, diesen Antrag abzulehnen

SFKV-Sportreglement Artikel 47 – Klubresultate / Vor- Nachkegeln an der SM

- Der Antrag wird durch den Präsidenten vorgelesen

Ueli Stucki, Präsident vom UV Berner Oberland erläutert, dass es Klubs mit nur noch fünf Mitgliedern gibt. Diesen Klubs wäre mit der Annahme seines Antrages sehr geholfen, ansonsten sie nicht mehr rangiert würden.

Burri Alfred vom UV Emmental steht klar dazu, diesen Antrag abzulehnen. Das Kegeln ist nicht nur Einzelsport, sondern auch eine Mannschaftsangelegenheit. Wir müssen daran festhalten um die Zusammengehörigkeit zu fördern, also hat eine Mannschaft zur SM geschlossen anzutreten.

Dieser Antrag benötigt eine 2/3 Mehrheit

- **Mit 28 JA-Stimmen gegen 48 NEIN-Stimmen wurde der Antrag vom UV Berner Oberland abgelehnt**

Antrag 4 **UV Berner Oberland** Änderung Anmeldewesen zur Schweizer-Meisterschaft

Über diesen Antrag muss grundsätzlich nicht an der DV abgestimmt werden. Es ist ein Punkt, welcher in den Richtlinien zur SM steht und somit in der Kompetenz des Zentralvorstandes liegt.

- Der Antrag, Teil 2 des UV Berner Oberland wird durch den Präsidenten vorgelesen

Das Anliegen des UV Berner Oberland wurde im Zentralvorstand eingehend diskutiert und er ist abschliessend zu folgendem Entschluss gekommen worüber sich die Funktionäre heute auch zu Wort melden können:

- Der Anmeldemodus zur Schweizer-Meisterschaft kann jedes OK selber bestimmen
- Das OK muss jedoch den entsprechenden Anmeldemodus anlässlich der ersten OK-Sitzung mit der SFKV-SpoKo bekannt geben
- Sofort nach Bekanntgabe des Anmeldemodus wird dieser auf der SFKV-Homepage publiziert

Der Präsident lässt formhalber über diesen ZV-Vorschlag abstimmen

- **Der Vorschlag des Zentralvorstandes, das Anmeldewesen der SM in den Richtlinien festzuhalten wird diskussionslos und einstimmig durch die Delegierten befürwortet.**

9. Beschlussfassung in finanziellen Belangen, die gemäss Statuten einen DV Beschluss erfordern

Zur Leitung des Themas UVMW übergibt der Präsident das Wort unserem SpoKo-Mitglied Sepp Stadelmann

Einsatz UVMW 2017

Vorschlag Mannschaftseinsatz: **Fr. 80.00**

Einstimmig werden CHF 80.00 als Mannschaftseinsatz für den UVMW 2016 im UV Oberaargau zugestimmt

Der Einzeleinsatz im Unterverband Oberaargau für eine 100-er Meisterschaft ist zurzeit mit CHF 20.00 gegeben, welcher also auch beim UVMW 2017 seine Gültigkeit hat.

Budget 2017

Zentralkassier Markus Berwert erläutert ganz kurz das Budget 2017.

Astrid Baumgartner vom FAKV fragt nach, warum unter Punkt 66 CHF 5'000.00 mehr budgetiert wurde als im Vorjahr?

Jürg Soltermann erklärt, dass der Live-Stream am Finaltag analog im 2016 wiederum in Auftrag gegeben wird, dass auch viele Medienberichte in allen regionalen Zeitungen nachzulesen sind. Dies wurde jetzt im Budget 2017 beachtet.

- **Das Budget 2017 wird durch die Delegierten einstimmig gutgeheissen**

Im Namen des Zentralvorstandes dankt der Präsident für die Zustimmung des Budgets 2017. Dies sei ein erfreulicher Vertrauensbeweis an den Zentralvorstand in Bezug auf den haushälterischen Umgang mit unseren Finanzen.

10. Festsetzung Jahresbeitrag

Das Traktandum über die Festsetzung der Beiträge figuriert statuarisch auf der Traktandenliste. Dies ist heute ebenfalls als fakultativ zur Kenntnis zu nehmen, denn es wurden keine Änderungen in diesem Bereich vorgenommen.

Der Präsident erinnert, dass der SFKV Beitrag pro Mitglied zurzeit CHF 46.00 beträgt

11. Festsetzung Tätigkeitsprogramm

Zentralsportleiter René Lustenberger hat das Tätigkeitsprogramm für das Sportjahr 2017 frühzeitig aufgestellt, welches ebenfalls in die Unterlagen zur heutigen DV-SFKV integriert wurde.

Das SFKV-Tätigkeitsprogramm 2017 wird durch die Delegierten einstimmig gutgeheissen

12. Vergabung der schweizerischen, sportlichen Anlässe für 2018

a) Schweizer-Meisterschaft 2018

Für die Organisation und Durchführung der Schweizermeisterschaft 2018 war bis gestern Freitagabend 21:30 Uhr noch keine schriftliche Bewerbung eingegangen. Zwischenzeitlich wurde durch Urs Roth, Kantonalpräsident Bern per Mail der schriftliche Antrag zur Durchführung der SM 2018 mit Austragungsort Rössli Heimberg eingereicht.

Zum Antrag des Kantonalverbandes Bern zur Übernahme der SM 2018 im Rössli Heimberg gab es keine Wortbegehren

- **Einstimmig, die Vergabe der Schweizermeisterschaft 2018 wird dem Kantonalverband Bern übertragen**

Der Zentralvorstand dankt der Versammlung zu diesem positiven Abstimmungsresultat und ist überzeugt, dass uns die Schweizermeisterschaft 2018 im Rössli in Heimberg ein voller Erfolg bescheren wird.

b) Schweizerische Senioren- und Veteranen-Meisterschaft 2018

Anlässlich der DV-SFKV vom 20. März 2016 in Heimberg wurde dieser Anlass für das Jahr 2018 durch die Delegierten dem UV Solothurn mit Austragungsort Bären Lengnau übertragen.

b1) Schweizerische Senioren- und Veteranen-Meisterschaft 2019

Erfreulicherweise hat der Zentralvorstand bereits die Bewerbung 2019 zur Durchführung der Schweizerischen Senioren- und Veteranen-Meisterschaft vom UV Stadt Luzern erhalten. Der Präsident liest diese Bewerbung vor und stellt fest, dass auch hier der gesamte ZV positiv zur Bewerbung des UV Stadt Luzern steht. Zu dieser Bewerbung werden keine Wortbegehren gewünscht.

- **Einstimmig wird die Vergabe der CH-Senioren- und Veteranen-MS 2019 dem UV Stadt Luzern übertragen**

Der Zentralvorstand dankt der Versammlung ebenfalls zu diesem Abstimmungsresultat und ist auch hier überzeugt, dass die Senioren- und Veteranen-MS 2019 im UV Stadt Luzern erfolgreich durchgeführt wird. Er wünscht den Verantwortlichen viel Erfolg und dass sich viele Keglerinnen und Kegler aus der ganzen Schweiz zu diesem tollen Anlass im Kegelsportzentrum Allmend in Luzern einschreiben werden.

c) Schweizerischer UVMW 2018

Auch für den UVMW 2018 hat der Zentralvorstand erfreulicherweise eine schriftliche Bewerbung erhalten. Für diesen, nach der SM meist beachteten sportlichen Anlass innerhalb der SFKV hat sich der UV Emmental mit Austragungsort Bahnhofli Hindelbank beworben. Der Präsident liest auch diese Bewerbung vor und stellt fest, dass sich der Zentralvorstand wiederum sehr positiv zu dieser Bewerbung stellt. Auch aus den Erfahrungen in der Vergangenheit ist der UV Emmental mit Präsident Andreas Zürcher absolut fähig, die Erwartungen vollumfänglich erfüllen zu können. Auch zu dieser Bewerbung werden keine Wortbegehren gewünscht.

- **Einstimmig wird die Vergabe des UVMW 2018 dem UV Emmental übertragen**

Der Zentralvorstand wünscht dem UV Emmental für den UVMW 2018 viel Glück, Erfolg und gute Zusammenarbeit

13. Bestimmung für durchführenden Unterverband der nächsten SFKV-DV 206

Der Zentralpräsident bedauert es, dass bis zum heutigen Tag keine Bewerbung zur nächstjährigen DV-SFKV 2018 eingegangen ist.

Der Zentralvorstand hat zu diesem wichtigen SFKV-Anlass die Kompetenz, die Vergabe in eigener Regie zu vergeben, sobald eine Bewerbung eingegangen ist.

Spontan meldet sich Josef Böhnner, Präsident des UV Entlebuch um die DV-SFKV 2018 in seinem Verband zu organisieren. Er wird dies in den kommenden Tagen mit dem Vorstand besprechen und anschliessend den Zentralpräsidenten über die Entscheidung des UV Entlebuch informieren!

Der Präsident bedankt sich bei Josef Böhnner über dessen Spontanität und würde sich natürlich über einen positiven Entscheid sehr freuen.

14. Ehrungen

Ehrungen gehören immer zu den schönsten Traktanden an einer Delegiertenversammlung. Es ist doch immer wieder toll, wenn man spezielle Verdienste von Kolleginnen und Kollegen mit einer speziellen Würdigung ehren kann.

Der Präsident bittet folgende Personen zum Vorstandstisch zu kommen:

- | | | |
|---------------------|-----------------------------------|------------------------------|
| ▪ Stefan Lüthold | UV Präsident Seetal Habsburg | neuer Präsident |
| ▪ Urs Roth | UV Präsident Seeland | neuer Kantonalpräsident Bern |
| ▪ Hanspeter Wenger | UV Präsident Interlaken Oberhasli | neuer Präsident |
| ▪ Christian Wilhelm | UV Präsident Graubünden | neuer Präsident |

Mit einem Lächeln betont Zentralpräsident Jürg Soltermann, das Hanspeter Wenger und «Hitsch» Wilhelm bereits vor Jahren dieses Amt als UV Präsident innehatten. Es sei schön, sie wieder an der UV-Front wiederzusehen! Die beiden Herren sind jetzt pensioniert und finden genügend Zeit und Herzblut, dieses Amt wiederum auszuführen.

Der ganze Zentralvorstand möchte allen vier Präsidenten zum neuen Amt gratulieren und wünschen alles Gute bei ihren Tätigkeiten als Präsidenten sowie auf eine gute und erspriessliche Zusammenarbeit mit dem Zentralvorstand.

Als kleines Dankeschön wird allen mit einem Händedruck ein guter Tropfen Wein überreicht!

Die nächste Ehrung gilt dem austretenden Rechnungsrevisor Hans Roth. Hans musste sich für die heutige DV leider entschuldigen. Trotzdem gebührt Hans ein grosses Dankeschön für die vergangenen vier Jahre als Revisor. Wie bereits bei den Wahlen festgehalten, wurde Hans Roth wiederum als Mitglied der RPK gewählt.

Ebenfalls wird Hans für seine Dienste zu gegebener Zeit ein guter Tropfen Wein überreicht!

Marius Langenegger vom UV Seetal Habsburg wird jetzt zum Vorstandstisch gebeten. Wie wir alle bereits an der erweiterten ZV-Sitzung vom 03. Februar 2017 miterleben durften, hat Marius uns sein grosses Werk, die neue SFKV-Homepage präsentiert.

Mario Schmid, Informatik-Verantwortlicher im Zentralvorstand lobt diese tolle und eindrückliche Arbeit dieses jungen Mannes, welcher in den vergangenen Wochen und Monaten für die ganze SFKV-Familie etwas Gewaltiges leistete. Dafür erhält Marius von allen Anwesenden einen langanhaltenden Applaus. Natürlich erhält auch Marius einen guten Tropfen Wein, jedoch wissen wir zwischenzeitlich auch, dass Marius das Mineralwasser vorzieht!

Abschliessend meint der Präsident, dass wir genau solche jungen Leute im Kegelsport brauchen damit wir weiterhin bestehen können um noch viele Jahre mit grosser Freude unser geliebtes Hobby ausüben können.

15. Verschiedenes

Langsam neigt sich der geschäftliche Teil der Delegiertenversammlung 2017 dem Ende entgegen.

- **Wichtiger Terminwechsel:** **Erweiterte ZV-Sitzung findet am 20. Oktober 2017 statt** und nicht wie bereits angekündigt am 10. November 2017

Wortbegehren

Marco Wanner – UV Stadt Luzern

Klubauszeichnung anlässlich der SM 2017 in Luzern

Nebst dem SFKV-Sponsoring mit Kranzkarten konnte das OK-SM Luzern einen Sponsor finden, welcher 50% Klubauszeichnungen in allen Kategorien mit CHF 50.00 Coop-Gutscheine sponsert! **Es muss dafür KEIN Klubbeitrag zur SM 2017 bezahlt werden!** Dies gilt nur für die SM 2017 in Luzern, alle weiteren SM sind von diesem Sponsoring ausgeschlossen.

Weiter teilt Marco Wanner mit, dass der gemeinsame Wettkampf SSKV – SFKV in neuer Form und durch ein anders OK organisiert wird. Dazu ist ein Konzept in Bearbeitung welches durch ihn selbst, Adrian Banz und Edi Müller bearbeitet wird und in Bälde veröffentlicht wird. Dabei wird wahrscheinlich eine Gruppenphase mit mindestens drei Wettkämpfe ausgetragen, erst dann erfolgt die KO-Phase. Der Einsatz beträgt neu CHF 30.00 und es können aus Zeitgründen maximal 48 Teilnehmer zugelassen werden.

- **Termin – Samstag, 09. Dezember 2017 in der Allmend Luzern.** Weiteres dazu folgt zu gegebener Zeit

Vizepräsident Sepp Stadelmann bedankt sich abschliessend beim Zentralpräsidenten Jürg Soltermann in aller Form für die enorme Arbeit und für das persönliche Geschick, wie er das vergangenen SFKV-Vereinsjahr wiederum zum Wohle der ganzen Keglerfamilie geführt habe.

Dem Zentralpräsidenten bleibt nun noch die angenehme Aufgabe, dem organisierenden Unterverband Freie Aargauer für die tadellose Durchführung und Organisation der heutigen 63. SFKV-Delegiertenversammlung im Namen des gesamten Zentralvorstandes recht herzlich zu danken.

Den Delegierten dankt er für das Interesse, dass sie im Verlaufe der heutigen DV und fürs SFKV-Vereinsgeschehen bekundet haben. Er wünscht allen Anwesenden noch einen guten Aufenthalt hier in Walterswil und wünscht noch ein angenehmes und kameradschaftliches Zusammensein mit unseren Aargauer Keglerfreunden, natürlich einen guten Appetit, weiterhin gute Gesundheit und stets viel Holz!

Zentralpräsident Jürg Soltermann erklärt die 63. Delegiertenversammlung der SFKV 2017 als geschlossen.

Ende der 63. ordentlichen SFKV-Delegiertenversammlung 2017

11:50 Uhr

Protokoll DV-SFKV 2017



Placi Caluori
Zentralsekretär

Wolfwil, 26. März 2017/pca